

Laubentsorgung in Dorsten

15.09.2023 13:47 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Laubentsorgung in Dorsten



Nun ist er bald wieder da, der goldene Herbst – und damit auch die Frage „Wohin mit dem Laub?“.

Grundsätzlich unterliegt auch das Herbstlaub von den Bäumen den Regelungen zur Straßenreinigung, das heißt, hier stehen Bürger_innen und Stadt gleichermaßen in der Pflicht, die Laubberge zu beseitigen. Diese Pflichten sind laut geltender Satzung aber unterschiedlich verteilt.

Der Entsorgungsbetrieb ist für die Reinigung der Straßen zuständig (bis auf wenige Ausnahmen). Für die Reinigung der Gehwege sind die Dorstener Bürger und Bürgerinnen verantwortlich.

Und wer reinigt die Radwege? Sofern die Straße durch die Stadt gereinigt wird **und** der Radweg durch einen Strich oder einen Bordstein oder eine farblich unterschiedliche Pflasterung vom Gehweg getrennt ist, wird auch der Radweg durch die Stadt gereinigt. In allen anderen Fällen obliegt die Reinigung der Radwege den Anliegern. Weitere Details zur Straßenreinigung sind in der Satzung geregelt. Im Geodatenportal der Stadt sind für jede Straße die geltenden Regeln hinterlegt: Einfach in die Karte zoomen und auf den farblich hinterlegten Straßenabschnitt klicken:

Direktlink für Online-Veröffentlichungen:

<https://geodatenportal.dorsten.de/Dorsten/?layerIds=E-900015,E-621092,E-621093,E-700009&visibility=true,true,true&transparency=0,0,0,30¢er=360542,5730018&zoomLevel=2>

Pfad-Beschreibung für Print-Veröffentlichungen: <https://geodatenportal.dorsten.de/Dorsten/> (dort „Themen“ – „Fachdaten“ – „Infrastruktur, Transport und Verkehr“ – „Straßenreinigung“ – dort Haken setzen bei „Sommerdienst“).

Es hat sich leider eingebürgert, das Laub von den Gehwegen einfach in den Rinnstein zu fegen. Hier

verstopft es jedoch oft die Gullis, so dass es bei starkem Regen zu Überflutungen kommen kann. Besser sollte das Laub direkt auf der Baumscheibe oder neben dem Baum zu einem großen Haufen zusammengefeget werden.

Die Anlieger können am Straßenrand auch Laubboxen oder Laubkörbe aufstellen, wie man sie aus den Nachbarstädten kennt. Wird das Laub darin gesammelt, kann es vom Wind nicht mehr auseinandergeweht werden. Die Leerung erfolgt durch einen Laubsauger.

Der Entsorgungsbetrieb stellt auch in diesem Jahr ab dem 25. September 2023 etwa 300 öffentliche Laubcontainer auf. Dies geschieht an Straßen mit besonders vielen städtischen Bäumen. Diese Container sind nur für das Laub der Straßenbäume vorgesehen.

Für Laub von Privatgrundstücken stellt der Entsorgungsbetrieb gebührenpflichtige Laubcontainer zur Verfügung.

Darüber hinaus können Gartenabfälle ganzjährig an den bekannten Sammelstellen und beim Entsorgungsbetrieb, An der Wienbecke 15, kostenlos abgegeben werden. Infos dazu im Internet auf der Seite <https://www.dorsten.de/rathaus-stadt/verwaltung/fachaemter/70-entsorgungsbetrieb-ebd> (dort unter „Grünschnittentsorgung“).

Fragen rund um die Laubabfuhr beantworten die Mitarbeiter_innen des Entsorgungsbetriebes unter der Rufnummer 02362 66-56 03 oder per E-Mail an ronny.langenbusch@dorsten.de.

Foto oben rechts: Der „Laubsaugbär“ des Entsorgungsbetriebes, der auch in diesem Herbst wieder in Dorsten unterwegs ist

Text: Stadt Dorsten

Foto: Stadt Dorsten / Guido Bludau